



Foto: Петр Смагин/stock.adobe.com

CHECKLISTE ZUR KONTROLLE

Prüfpunkte für Motorräder zur Hauptuntersuchung

Ihre Checkliste

1. ALLGEMEINES

- Haben Sie Ihre Zulassungsbescheinigung Teil I/Ihren Fahrzeugschein und ggf. weitere Unterlagen griffbereit, wie z. B. eine Reifenfreigabe oder eine Allgemeine Betriebs-erlaubnis (ABE)?
- Ist das Fabrik Schild (Typschild) vorhanden, stimmt die Fahrzeug-Identifikations-Nr. (Fahrgestell-Nr.) am Fahrzeug mit der in den Papieren überein und sind beide gut lesbar?
- Sind die Rückspiegel intakt und sicher befestigt?
- Funktionieren Lenkradschloss und Tachometer?
- Ist das Kennzeichen gut lesbar, unbeschädigt und sicher befestigt?

2. BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG

- Sind die Leuchtgehäuse und Rückstrahler unbeschädigt und vollständig?
- Funktionieren sämtliche Leuchten und Kontrollleuchten?
- Leuchten alle Lampen hell und gleichmäßig stark, ohne zu flackern?
- Sind die Bremslichtschalter richtig eingestellt und funktionstüchtig?
- Funktioniert die Hupe?

3. LENKUNG

- Ist die Lenkung frei, leichtgängig und ohne Rastpunkte?
- Ist der Lenker sicher befestigt und unbeschädigt?
- Sind die Lenkergriffe fest?

4. BREMSEN

- Sind die Bauteile der Bremsanlage (Hebel, Leitungen, Schläuche, Gestänge, Beläge, Scheiben und Trommeln) in Ordnung?
- Ist die Bremsflüssigkeit unverbraucht und stimmt der Bremsflüssigkeitsstand?
- Ist die Bremsanlage dicht und entlüftet?
- Sind die Bremsen freigängig?
- Ist die Verschleißmarkierung in Form einer Kerbe im Bremsbelag noch zu sehen?
- Gibt es bei Hebel- und Pedalweg noch eine Wegreserve?

5. RÄDER UND REIFEN

- Stimmt die Profiltiefe der Reifen (vorgeschriebene Mindestprofiltiefe 1,6 mm, bei Leichtkrafträdern 1,0 mm)?
- Stimmen Reifengröße und -bezeichnung mit denen in den Fahrzeugpapieren oder auf der Reifenfreigabe überein?
- Sind die Reifen korrekt montiert?
- Haben die Reifen keine Schäden, wie z. B. Beulen, Schnitte oder Risse?

6. ANTRIEB, FAHRWERK, RAHMEN UND ANBAUTEILE

- Sind alle Schrauben fest und – falls vorgesehen – gesichert?
- Sind Kette, Ritzel, Kettenrad, Zahnriemen und Kardantrieb in einem guten Zustand?
- Ist die Kette richtig gespannt und ausreichend geschmiert?
- Ist der Kettenschutz vorhanden?
- Sind die Federbeine und Gabelrohre dicht?

- Ist die Fahrstellung des Seiten- und des Hauptständers gesichert?
- Ist der Tank richtig befestigt, dicht und unbeschädigt?
- Sind Motor und Getriebe dicht?
- Sind Verkleidung und Verkleidungsscheibe unbeschädigt und mit einem Kantenschutz versehen?
- Ist die Sitzbank richtig befestigt und gibt es für den Sozius einen Haltegriff?
- Sind die Fußrasten in Ordnung?
- Sind Züge, Gelenke, Gestänge, Schösser und Lager geschmiert?
- Ist der Auspuff intakt, also ohne Rost und Beschädigungen?
- Ist die AUK (AU beim Krad) für Krad mit Erstzulassung ab 01.01.1989 durchgeführt?

TERMINAUFSCHUB MIT SAISONKENNZEICHEN

Bei Motorrädern mit Saisonkennzeichen (z. B. von April bis Oktober), bei denen die Hauptuntersuchung außerhalb der Saison liegt (z. B. im Januar), geht die Fälligkeit automatisch in den ersten Monat des Betriebszeitraums über (StVZO Anlage VIII, Punkt 2.6). Sie haben dementsprechend bis Ende April Zeit, sich um einen Prüftermin zu kümmern.

**Wir wünschen
gute und
sichere Fahrt!**



Ob Hauptuntersuchung mit integrierter „Abgasuntersuchung“, Änderungsabnahme oder Vollabnahme – die GTÜ mit ihren über 2.300 Partnern ist bei Fragen rund um das Motorrad Ihr kompetenter Ansprechpartner. Weitere Informationen finden Sie unter www.gtue.de/autofahrer.



Mehr Service für Sicherheit

GTÜ Gesellschaft für
Technische Überwachung mbH
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart

FON 0711 97676-0
MAIL info@gtue.de
WEB www.gtue.de

Ihre GTÜ vor Ort: www.gtue.de/partnersuche